

3877/AB XXIV. GP

Eingelangt am 03.02.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit

Anfragebeantwortung



Alois Stöger diplômé
Bundesminister

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag^a. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am 1. Februar 2010

GZ: BMG-11001/0452-I/5/2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4097/J der Abgeordneten Dr. Spadiut, Kolleginnen und Kollegen** nach den mir gemeldeten Daten aus dem Bezirk Baden wie folgt:

Frage 1:

Es wurden 102 Tierhaltungen gem. § 25 TSchG registriert.

Frage 2:

Informationen erfolgen über den Zoofachhandel und durch Mundpropaganda.

Frage 3:

Meldungen werden in der Veterinärabteilung der BH entgegengenommen.

Frage 4:

Meldungen erfolgen laufend seit Inkrafttreten des Gesetzes.

Frage 5:

Alte Akte werden in Form von Papierakten, neue Akte durch Speicherung im Lakis evident gehalten. Die Aktualisierung des Registers erfolgt durch jährliche Meldungen der Tierbesitzer.

Frage 6:

Eine Schätzung ist nicht möglich.

Frage 7:

Es wird auf die Meldepflicht gem. § 25 TSchG gedrängt; bisher wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Frage 8:

Insgesamt wurden 62 Tierhaltungen kontrolliert.